

öffentlich nicht öffentlich



Ratsgruppe Alternative für Deutschland, Burggrafenstr. 5a D-40545 Düsseldorf

An den
Vorsitzenden des Rates
der Landeshauptstadt Düsseldorf
Herrn Oberbürgermeister
Thomas Geisel

Düsseldorf, 29.05.2018

Anfrage:

Anfrage der Ratsfrau Opelt: Auswirkungen des BAMF-Skandals auf Düsseldorf

Sachlage:

In der Tagespresse wurde Ende Mai 2018 berichtet, Mitarbeiter der Düsseldorfer Außenstelle des BAMF hätten in internen Schreiben und Vermerken von „desaströsen Zuständen“, „rechtswidrigen Entscheidungen durch Dolmetscher und nicht Entscheidern“ sowie einem „Gefährdungspotential“ für die Öffentlichkeit infolge der unzureichenden Prüfung von Asylanträgen und –antragstellungen etwa im Zusammenhang mit Terrorismus-Aktivitäten berichtet (vgl. EXPRESS vom 26.05.2018, https://www.focus.de/regional/duesseldorf/duesseldorf-grosser-asyl-skandal-beim-duesseldorfer-amt-fuer-migration_id_8987391.html; RP vom 28.05.2018, https://rp-online.de/nrw/staedte/duesseldorf/streit-um-asyl-amt-in-duesseldorf_aid-22895807).

Zudem seien angemietete Räume des BAMF an der Graf-Recke-Straße trotz auflaufender Mieten über Monate ungenutzt geblieben.

Die Düsseldorfer Bevölkerung zeigt sich angesichts der Berichte berechtigterweise zunehmend besorgt.

Die Leiterin des städtischen Integrationsamts ist trotz der Sorge in der Presse wie folgt zitiert (RP vom 28.05.2018):

„Miriam Koch (Grüne), Amtsleiterin des in diesem Jahr an den Start gegangenen Amtes für Migration und Integration, konnte die in der Zeitung erhobenen Vorwürfe nicht bestätigen. Im Gespräch mit unserer Redaktion sagte sie, dass ihr allgemein und bundesweit immer wieder von ähnlichen Zuständen berichtet worden sei, nicht aber explizit in Düsseldorf. Koch lobte die Zusammenarbeit und ausdrücklich den Düsseldorfer Außenstellenleiter.“

Anfrage:

1. Sind die in den Presseberichten angeführten Mißstände in der BAMF-Außenstelle der Verwaltung in der Zusammenarbeit mit dem BAMF bekannt geworden und hat es diesbezüglich Meldung von Mitarbeitern an die Amtsleitung gegeben?
2. Teilt die Verwaltung im Hinblick auf die aktuellen Berichte das Lob der Amtsleiterin für den BAMF-Außenstellenleiter Düsseldorf; was veranlasst dieses Lob und handelt es sich hierbei um eine abgestimmte Verwaltungsmeinung?
3. Wie beurteilt die Stadt das Gefährdungspotential für die Düsseldorfer Bürger, die Düsseldorfer Einrichtungen und Veranstaltungen in Düsseldorf im Lichte der Äußerungen von (ehemaligen) Mitarbeitern der BAMF-Außenstelle und des Personalrats und welche Maßnahmen, Meldungen und Unterstützung hat die Stadt intern und gegenüber dem BAMF oder sonstigen Stellen unternommen bzw. abgegeben bzw. geleistet, um Mißstände aufklären und beheben zu lassen sowie zu rechtskonformen Entscheidungen zu gelangen?

Mit freundlichen Grüßen

Uta Opelt

Beratungsfolge:

Gremium	Sitzungsdatum	Ergebnis
Rat	-/-1	-/-2

1) Die Sitzung wurde zum Zeitpunkt der Drucklegung dieser Vorlage noch nicht geplant.
 2) Das Beratungsergebnis wurde zum Zeitpunkt der Drucklegung dieser Vorlage noch nicht erfasst.